

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



PROTOKOLL

DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 15.Mai 2025

Ort: Brauereiausschank Frankenheim Neuss Holzheim
Anwesende: siehe Teilnehmerliste
Beginn: 18:38 Uhr
Ende: 22:40 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Frank Buchholz eröffnete um 18:38 Uhr die heutige Mitgliederversammlung des Schützenbezirk 04 im Rheinischen Schützenbund e.V. und begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder. Ein besonderer Willkommensgruß ging an den anwesenden Präsidenten des RSB, Jürgen Treppmann, sowie den Gebiets- und Vizepräsident Nord Eckhard Wilms.

Frank Buchholz schlug der Mitgliederversammlung vor, dass das Protokoll der heutigen Mitgliederversammlung vom kommissarischen Geschäftsführer Verwaltung Wolfgang Brügggen geführt wird. Es gab keine Gegenrede, somit wurde der Vorschlag angenommen.

Wolfgang Brügggen übernahm die Protokollführung und prüfte die Anwesenheitsliste mit der Liste der Stimmberechtigten gegen. Auf die Frage ob nun alle Stimmberechtigten Stimmkarten erhalten haben gab es keine Rückmeldung aus der Versammlung.

TOP 2: Siegerehrungen Bezirksliga und Bezirksmeisterschaften

Wie in der Tagesordnung festgelegt erfolgten nun zuerst die Siegerehrungen der Bezirksmeisterschaften 2025 und der Bezirksliga 2024 durch den Bezirkssportleiter und den Bezirksligaleiter. Um die Mitgliederversammlung auch für alle Mitglieder interessanter zu gestalten wurde dieser Punkt nach vorne verlegt. Leider war ab auch hier die Resonanz vergleichbar mit denen in den vorangegangenen Jahren. Frank Buchholz stellte zwischendurch die Frage an die Versammlung, was mit Hinblick auf das nächste Jahr verbessert werden könnte. Dazu wurden folgende Punkte vorgetragen, die im Vorstand im Laufe des Jahres besprochen werden sollen.

- Bemängelt wurde die Verteilung der Urkunden und Nadeln der Bezirksmeisterschaften in Tüten. Bei den Ehrungen der Bezirksliga sei dies doch besser organisiert. Lt. Bezirkssportleiter ist dies jedoch aufgrund der Vielzahl der Disziplinen, der Menge an Urkunden und der entsprechenden Nadeln nicht anders möglich. Es würde den Rahmen der Veranstaltung sprengen.
- Verteilung der Einladungen an alle Mitglieder im Bezirk persönlich. Eine mögliche Umsetzung wird geprüft (persönliche E-Mail-Adressen)
- Spezielle Einladung an die palzierten Schützen (Plätze1-3); wird geprüft
- Keine aktuelle Pflege der Vereine in der ZMI Software. Somit verlaufen die E-Mails mit den Einladungen und allen Unterlagen zum Teil ins Leere. Vereine sollen nochmals angeschrieben werden.

TOP 3: Totengedenken

Mit Beginn der eigentlichen Versammlung um 19:30h bat Frank Buchholz die Anwesenden sich für eine Gedenkminute für unsere Verstorbenen von den Plätzen zu erheben. Die Mitgliederversammlung gedachte in einer einminütigen Schweigeminute den Verstorbenen.

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



TOP 4: **Grußwort des Präsidenten des RSB Jürgen Treppmann & Grußwort des Gebiets- u. Vizepräsident Nord Eckhard Wilms**

Jürgen Treppmann gab ein Grußwort als Präsident des Rheinischen Schützenbund ab. In diesem berichtet er, dass der RSB derzeit rund 78.000 Mitglieder hat. Er berichtete, u.a. vom neuen RSB – Journal DIGITAL, von einem abgewehrten Cyberangriff auf die Geschäftsstelle des RSB sowie auf den Erfolg gegen das drohende Bleiverbot bei der Munition. Hinsichtlich des Cyberangriffs wurde in der Zwischenzeit auch Strafanzeige gestellt. Wesentliche Daten sind wohl nicht abgeflossen. Zusätzlich informierte er noch vom 64. Deutschen Schützentag in Schwäbisch Gemünd.

Eckhard Wilms gab ein Grußwort als Gebietsvorsitzender Nord des Rheinischen Schützenbundes ab. In diesem bedankte er sich u.a. für die heutige Einladung und lobte den Schützenbezirk 04 für seine aktuelle Arbeit. Er bedankte sich bei den Ehrenamtlichen für die geleisteten Arbeiten in den Vereinen und das der RSB auch inzwischen durch den Vizepräsidenten Tradition, Frank Buchholz, im Bereich der Tradition besser aufgestellt hat.

TOP 5: **Feststellung der Anwesenheit und der Stimmverteilung gemäß Satzung**

Frank Buchholz stellte die Anwesenheit fest. Zum Beginn der Mitgliederversammlung waren insgesamt 30 stimmberechtigte Personen anwesend. Das maximale Verhältnis von Stimmen wären 76 gewesen.

Die 30 Stimmen verteilten sich wie folgt auf die Kreise:

Neuss:	10 Stimmen
Grevenbroich:	7 Stimmen
Mönchengladbach:	3 Stimmen
Bezirksvorstand:	10 Stimmen

Ebenso nahmen 3 Mitgliedern als Gäste ohne Stimmberechtigung u.a. zwei Präsidiumsmitglieder des RSB an der Mitgliederversammlung teil.

Es wurde durch Frank Buchholz festgestellt, dass die heutige Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen und somit ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Aus der Mitgliederversammlung gab es dazu keine Einwände.

TOP 6: **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung war mit den Einladungen zur Mitgliederversammlung verschickt worden. Somit war sie den Vereinsmitgliedern bekannt und wurde, ohne Änderungswünsche, einstimmig angenommen.

TOP 7: **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.04.2024**

Wolfgang Brügggen verlas das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.04.2024. Zum Protokoll gab es keine Anmerkungen und es konnte ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche, einstimmig, verabschiedet werden. In der Zukunft soll auf das Verlesen des Protokolls verzichtet werden, da dieses den Vereinen bereits mit der Einladung zugegangen ist und somit ausreichend Zeit zur Kenntnisnahme gegeben ist.

Änderungswünsche können dann auf der Versammlung jederzeit vorgetragen werden.

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



TOP 8: Berichte

Frank Buchholz berichtete in seinem Bericht als Bezirksvorsitzender über die Arbeit im zurückliegenden Jahr. Das Jahr war geprägt von struktureller Neuaufstellung des Schützenbezirks 04 (GF Verwaltung Dominik Hoppe war zum 31.12.24 zurückgetreten), der Arbeit hinsichtlich des Rheinischen Schützentages 2026 in Neuss, sowie über Zusammenarbeit mit dem RSB-Dachverband. Weitere Ausführungen können im Detail vom Vorstand zur Einsichtnahme vorgelegt bzw. übersendet werden.

Günter Ludwigs stellte seinen letzten Bericht als stellvertretender Vorsitzender vor. Er lobte die amtierenden Vorstandsmitglieder für den Ehrgeiz und Zusammenhalt und appellierte, dass man dem Vorstand auch in der Zukunft das Vertrauen schenken soll. Nach 30 Jahren im Vorstand ist für Günter nun Schluss im Bezirk. Er wird sich nun noch auf seine Aufgaben als Kreisvorsitzender konzentrieren und wurde mit Beifall von Versammlung als 2. Vorsitzender verabschiedet.

Guido Weingran stellte mittels Power-Point seinen Bericht als Bezirkssportleiter vor. Er berichtete über die Bezirksmeisterschaft 2025 mit einem kleinen Ausblick in die Zukunft. Gleichzeitig trat er von seinem Amt als Bezirkssportleiter zurück und es sollte im weiteren Verlauf des Abends ein Nachfolger gewählt werden.

Beate Lindenau-Rübsamen verwies auf den schriftlichen Bericht und lud noch einmal zu den bevorstehenden Bezirksdamenvergleichsschießen ein. Die Termine sind immer rechtzeitig auf unserer Internetseite zu finden. Sie bedankte sich für die Aufmerksamkeit. Das nächste Schießen wird auf dem Stand vom SSV Neuss 62 am 22.06.2025 statt.

Yvonne Buchholz trug den Bericht vor. Sie ihre Arbeit mit der Jugend im Bezirk weiter fortsetzen und intensivieren. Es gab keine Fragen oder Anmerkungen. Eine entsprechende Versammlung mit der Bezirksjugend ist in der Planung.

Auch der Geschäftsführer Finanzen, Horst Hübinger, war zwischenzeitlich aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurückgetreten. Der kommissarische GF Verwaltung Wolfgang Brüggen hatte sich bereit erklärt den Kassenbericht vertretungsweise zu übernehmen. Er gab der Versammlung einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahr 2024. Insgesamt wurde das Jahr mit einem leichten Verlust abgeschlossen. Im Jahr 2025 hat der Vorstand bereits an einigen Punkten Maßnahmen ergriffen, um die Kosten zu senken. Aktuell wird gerade geprüft ob alle Vereine ihre fälligen Startgelder für 2024 auch gezahlt haben.

Die Versammlung bemängelte, dass das Jahr erneut nicht mit einer schwarzen Zahl abgeschlossen werden konnte. In der Zwischenzeit sind bereits jedoch Maßnahmen ergriffen worden, um die Kosten insbesondere bei den Portokosten zu senken. Die Einladungen in diesem Jahr wurden nur noch per Mail verschickt. Auch in anderen Punkten wurden bereits Kostenreduzierungen umgesetzt. Dies wurde auch im späteren Kassenbericht angesprochen.

Der kommissarische Geschäftsführer Verwaltung konnte nur einen kurzen Rückblick für das abgelaufene Jahr geben, da er auch erst seit Januar die Aufgaben wahrgenommen hat. Wichtig für ihn war der Appell an alle Vereine, doch bitte die Anschriften und E-Mail-Adressen im ZMI des RSB auf den laufenden zu halten. Nur so können die Kosten für Porto in einem erheblichen Maße eingespart werden und die Vereine über dieses Portal schnell angesprochen werden. Dazu sollten die Vereine aber auch ihre internen Abläufe für die Weitergabe der Informationen anpassen. Das dies so aktuell noch nicht funktioniert war zu Beginn der Versammlung bereits angesprochen worden. Hier werden noch weitere Überlegungen angestellt.

TOP 9: Bericht der Kassenprüfer

Norbert Funkel trug stellvertretend für die beiden gewählten Kassenprüfer Norbert Funkel und Markus Fundament den Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2024 vor.

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



Die Kassenprüfung hat am 12.05.2025 zwischen 19:30h und 20:30h Uhr in den privaten Räumlichkeiten des kommissarische GF Verwaltung statt. An dieser nahm, neben Norbert Funkel, auch der kommissarische Geschäftsführer Verwaltung Wolfgang Brüggen und der Vorsitzende Frank Buchholz teil.

Die Kassenprüfer bescheinigten dem Geschäftsführer eine ordnungsgemäße und lückenlose Kassenführung und beantragen abschließend die Entlastung des Bezirksvorstandes.

Als Dank für ihre Arbeit als Kassenprüfer wurden Norbert Funkel und Markus Fundament, von Seiten des Bezirksvorstandes, jeweils eine Packung MERCI überreicht.

Der Bericht der Kassenprüfer wurde an den Geschäftsführer Verwaltung zur Archivierung in den Vereinsunterlagen übergeben.

TOP 10: Entlastung des Vorstandes

Norbert Funkel hatte in TOP 8 die Entlastung des Vorstandes beantragt. In der darauffolgenden Abstimmung konnte festgestellt werden, dass der Bezirksvorstand einstimmig für das Geschäftsjahr 2024 entlastet wurde.

Bevor nun die entsprechenden Neuwahlen durchgeführt wurde, verabschiedete der 1. Vorsitzende die Vorstandsmitglieder Günter Ludwigs und Guido Weingran für ihre langjährige Mitgliedschaft im Bezirksvorstand. Da Günter bereits mit allen, dem Bezirk möglichen Auszeichnungen ausgestattet ist, erhielt eine Urkunde in Dankbarkeit und in Anerkennung seiner Arbeit im Vorstand. Ebenso verabschiedete der 1. Vorsitzende den Bezirkssportleiter, Guido Weingran, und dem aus gesundheitlichen Gründen abwesenden Geschäftsführer Finanzen, Horst Hübinger, für ihre Arbeit im Bezirksvorstand.

Zusätzlich erhalten Sie:

- goldene Verdienstspange des RSB Ausscheiden als Geschäftsführer Finanzen - **Horst Hübinger**
- goldene Verdienstspange des RSB Ausscheiden als Bezirkssportleiter - **Guido Weingran**

TOP 11: Wahlausschuss, Wahlleiter und Stimmzähler

Für die bevorstehenden Wahlen musste nun ein Wahlausschuss gewählt werden. Für den Wahlausschuss wurden folgende drei Personen gefunden:

- Markus Fundament
- Joachim Pesch
- Norbert Funkel
- Als Wahlleiter wurde Markus Fundament bestimmt.

Auf eine Wahl von Stimmzählern wird verzichtet, da davon auszugehen war, dass die Wahlen per Stimmkarte (Handzeichen) stattfinden können.

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



TOP 12: Neu- und Ergänzungswahlen

Nun konnte Wahlleiter Norbert Funkel seine Aufgaben wahrnehmen.

- a) Zunächst stand die Wahl des 2. Vorsitzenden an. Der Bezirksvorstand schlug den bisherigen stellvertr. Bezirkssportleiter Berthold Gericke als Kandidat vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgten nicht. Berthold Gericke bestätigte, dass er für den Fall, dass er gewählt wird auch das Amt übernehmen würde. Mit 29 „Ja“ Stimmen und einer Enthaltung wurde Berthold Gericke von den Mitgliedern gewählt und er bestätigte, dass er das Amt übernehmen werde.
- b) Als nächstes war die Position des Bezirkssportleiter neu zu besetzen. Der Vorstand hatte im Vorlauf entsprechende Gespräche geführt und konnte der Versammlung keine Person vorschlagen. Aus der Mitgliederversammlung meldete sich ebenfalls kein Bewerber. Somit konnte diese Wahl nicht stattfinden und wurde vertagt. Ggfs. wird sie im laufenden Jahr zunächst kommissarisch besetzt. Der neu gewählte 2. Vorsitzende wird in der Zwischenzeit hier noch weiter aushelfen.
- c) Beim Bezirksligaleiter wurde vom Vorstand Frank Wefers vorgeschlagen. Frank Wefers bestätigte, dass er, wenn er gewählt würde, das Amt annehmen würde. Bei der Wahl entschieden sich die Mitglieder mit 29 „Ja“ Stimmen und einer Enthaltung für die Wiederwahl von Frank Wefers. Auf die entsprechende Frage bestätigte er, dass es die Wahl annimmt.
- d) Bei der Wahl der stellvertr. Bezirksdamenleitung schlug der Vorstand Sabine Gericke zur Wiederwahl vor. Sie bestätigte, dass Sie die Wahl annehmen würde. Die Mitglieder wählten Sabine Gericke einstimmig zur stellvertr. Bezirksdamenleitung. Die Gewählte nahm die Wahl im Anschluss ebenfalls an.
- e) Für die Wahl einer/s Geschäftsführer Finanzen konnte der Vorstand keinen Vorschlag machen. Aus der Mitgliederversammlung kam ebenfalls kein weiterer Vorschlag. Somit musste die Wahl zunächst zurückgestellt werden.
- f) Für die Wahl einer/s 2. Geschäftsführer Finanzen konnte der Vorstand Michael Schulz vorschlagen. Aus der Versammlung erfolgte kein weiterer Vorschlag. Da Michael Schulz aus widrigen Umständen die Versammlung vorzeitig verlassen musste hatte er beim Vorstand schriftlich hinterlegt, dass er für den Fall, dass er gewählt werden würde, er die Wahl annimmt. Mit 29 „Ja“ Stimmen bei einer Enthaltung wurde er von der Versammlung gewählt und aufgrund der hinterlegten Zustimmung beim Vorstand war er somit im Amt gewählt.

Nach Rückfrage bei Eckhard Wilms (Vizepräsident Nord) des RSB ist es möglich die Wahl des 1. Geschäftsführers Finanzen zurückzustellen, da ein 2. Geschäftsführer Finanzen vorhanden ist. Dies widerspricht nicht den Vorgaben lt. Vereinsrecht. Der Vorstand kann diesen Posten dann im Nachgang kommissarisch nachbesetzen und im folgenden Jahr durch die Mitgliederversammlung bestätigen lassen

- g) Für die Wahl eines Geschäftsführers Verwaltung schlug der Vorstand den bisherigen kommissarischen Geschäftsführer Wolfgang Brügggen vor. Wolfgang Brügggen bestätigte, dass er im Falle einer Wahl das Amt annehmen würde. Mit 29 „Ja“ Stimmen und einer Enthaltung wurde Wolfgang Brügggen gewählt und auf die entsprechende Frage nahm er die Wahl auch an.
- h) Für die Wahl des 2. Geschäftsführers Verwaltung konnte der Vorstand keinen Vorschlag unterbreiten. Aus der Mitgliederversammlung erfolgte auch kein weiterer Vorschlag und somit wurde diese Wahl zurückgestellt.

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



Somit waren alle vorgesehenen Wahlen abgeschlossen und der 1. Vorsitzende bedankte sich beim Wahlleiter Markus Fundament und seinen beiden Helfern.

TOP 13: Wahl der Kassenprüfer/innen für das Geschäftsjahr 2024

Da turnusgemäß Norbert Funkel als Kassenprüfer ausscheidet, wurde die Mitgliederversammlung um Vorschläge für die Wahl der Kassenprüfer/innen für das Geschäftsjahr 2025 gebeten.

Die Versammlung schlug folgende Personen vor:

- Joachim Pesch
- Markus Fundament
- Joachim Borrmann (Ersatzkassenprüfer)

In der darauffolgenden Wahl wurden alle drei Personen einstimmig gewählt und alle erklärten die Wahl zu Kassenprüfern, für das Geschäftsjahr 2025, anzunehmen.

TOP 14: Vorstellung der neuen Geschäftsordnung für den Bezirk 04

Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung 2025 wurde vorab bereits die neu erstellte Geschäftsordnung den Vereinen übermittelt. Somit hatten die Vereine die Möglichkeit diese zu sichten.

Die Versammlung beschloss, dass diese Geschäftsordnung nicht erneut vorgelesen werden sollte. Da es keine Änderungsvorschläge aus der Versammlung gab, wurde diese mit Wirkung von heute (28 „Ja“ Stimmen und 2 „Nein“ Stimmen) angenommen und in Kraft gesetzt. Inhalte können in den folgenden Jahren jederzeit auf einer Mitgliederversammlung durchgeführt werden. Dazu ist nur, gemäß Satzung, vorher dem Vorstand ein entsprechender Antrag zu übersenden.

TOP 15: Anträge

Im Vorfeld der Mitgliederversammlung wurde allen Delegierten der Vereine die Möglichkeit gegeben, Anträge an die Mitgliederversammlung zu stellen. Es wurden keine Anträge eingereicht.

TOP 16: Rheinischer Schützentag 2026 in Neuss Holzheim

Die Bewerbung beim RSB für den Rheinischen Schützentag war erfolgreich und der Bezirk hat den Zuschlag und das Vertrauen des RSB und des Präsidiums erhalten.

Das aktuelle und Konzept zum Rheinischen Schützentag wurde durch den 1. Vorsitzenden vorgetragen. Die vorhandene PowerPoint-Präsentation befindet sich in einem ständigen Workflow. Weitere Ideen fließen ein und es wird auch noch immer an der genauen Terminlage für dieses Wochenende gearbeitet.

Inzwischen wurden namhafte Schirmherren gewonnen. Unter anderem die Herren Andre Kupper, Herbert Raul, Karl- Josef Laumanns, Reiner Breuer und Erik Lierenfeld.

Für einige musikalische Programmpunkte konnten bereits entsprechende Absprachen und auch Verträge abgeschlossen werden.

Aufgrund von Spenden und weiteren Zusagen ist die Planung auch im finanziellen Rahmen auf gute Füße gestellt. An weiteren Spenden, Sponsoren etc. wird weiterhin gearbeitet.

Fragen aus der Versammlung wurden nicht gestellt.

Schützenbezirk 04

im Rheinischen Schützenbund e.V.



TOP 17: Termine und Mitteilungen

Im Punkt Termine und Mitteilungen wird auf den, auf der Internetseite des Schützenbezirk 04 im Rheinischen Schützenbund e.V. www.bezirk04.de, hinterlegten Jahresplan hingewiesen. Dort wurde eine entsprechende Rubrik eingerichtet und die Termine erfasst.

TOP 18: Verschiedenes

Der Lehrgang Waffensachkunde vom 01.08. bis 03.08. finden auf der Schießanlage „Am Scheibendamm“ in Neuss statt. Der Lehrgang für November 2025 wird komplett gestrichen. Geplant sind zukünftig nur noch zwei Lehrgänge im Jahr mit einer Gebühr von 150,-€. Neu wird ein Lehrgang „Verantwortlicher für Luftdruckstände“ zukünftig angeboten.

In der Planung sind auch weitere Unterteilungen in den Altersklassen. Insbesondere wird es eine neue Altersklasse Senioren VI geben für Schützen über 80 Jahre.

Für den Schützenbezirk 04 hat sich Andreas Fellen als Referent Sozial - Media gemeldet. Er soll dem Bezirk im Bereich Facebook und Instagram mit seinem Wissen weiterhelfen. Wenn gewünscht kann jeder Verein sich bei diesem Fragen an den Bezirk oder direkt an den Referenten wenden.

Die Mitgliederversammlung endete um 22:40 Uhr.

Wolfgang Brüggemann
Protokollant & Geschäftsführer Verwaltung

Frank Buchholz
Vorsitzender